

„Die Grenzen meiner Sprache sind die Grenzen meiner Welt“ (Ludwig Wittgenstein)



Vom Umgang der Deutschen mit ihrer Sprache und wo die Pädagogik versagt hat

Keine andere Nation der Welt geht so leichtfertig mit ihrer Sprache um wie die Deutschen. Das beginnt bereits in der Grundschule, setzt sich in den weiterführenden Schulen und an den Hochschulen fort, und es endet im Sprachdiktat der Medien mit ihrem Hang zur politischen Korrektheit und zu Anglizismen. Josef Kraus legt den Finger in die Wunde und fordert die Deutschen eindringlich auf, ihre Sprache - die meistgesprochene in der EU - ernster zu nehmen.

Josef Kraus, über 20 Jahre lang Leiter eines Gymnasiums, Psychologe, ist vor allem als markanter Kritiker der realen Bildungspolitik bekannt. Seit 1987 Präsident des Deutschen Lehrerverbands, äußert er sich immer wieder zu Fragen der schulischen Bildung sowie der Verantwortung von Eltern, Lehrern und Staat bei der Erziehung und findet damit viel Gehör. Vielbeachtet war sein 2013 erschienenes Buch „Helikopter-Eltern: Schluss mit Förderwahn und Verwöhnung“.

Gespräch mit

Bettina Dickes, MdL, Bildungspolitische Sprecherin der CDU-Fraktion im Landtag Rheinland-Pfalz

Mittwoch, 11. November 2015, 19.30 Uhr
Kurhaus Dhonau BollAnt` s im Park, Desch-Saal, Bad Sobernheim

Im Anschluss an die Veranstaltung laden wir zum Umtrunk ein!

Begrüßung und Moderation: Karl-Heinz van Lier, Landesbeauftragter Rheinland-Pfalz,
Leiter des Landesbüros

Tagungsleitung: Marita Ellenbürger, Wissenschaftliche Mitarbeiterin

Teilnahme nur nach vorheriger Anmeldung schriftlich, per Mail o. Fax möglich!